Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 25 (1932)
Heft: [1]: Schüler

Rubrik: Monatskalender

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

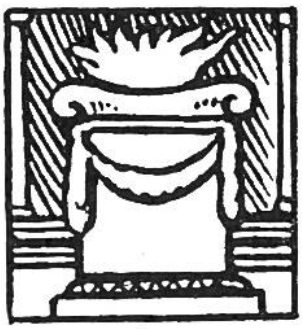
Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JANUAR

F	1	**Neujahr**
S	2	Berchtold
S	3	Enoch
M	4	Gottfried
D	5	Simeon
M	6	**Hl. 3 Könige**
D	7	Isidor
F	8	Erhard
S	9	Julian
S	10	Samson
M	11	Felix
D	12	Asarius
M	13	Hilarius
D	14	Israel
F	15	Melania
S	16	Marzellus
S	17	Anton
M	18	Priska
D	19	Martha
M	20	Sebastian
D	21	Agnes
F	22	Vinzenz
S	23	Emerentia
S	24	Timotheus
M	25	Pauli Bekehrung
D	26	Polykarp
M	27	Chrisostomus
D	28	Karl
F	29	Natalie
S	30	Adelgunde
S	31	Virgilius

Januar benannt n. Janus, dem vornehmsten römischen Gotte, ursprünglich Licht- und Sonnengott, später der Gott alles Anfangs; galt als der älteste aller Götter. Der Beginn aller Kultur wurde auf ihn zurückgeführt.



FEBRUAR

M	1	Brigitta
D	2	**Lichtmess**
M	3	Blasius
D	4	Kleophas
F	5	Agatha
S	6	Dorothea
S	7	**H. Fastnacht**
M	8	Salomon
D	9	Apollonia
M	10	**Aschermittw.**
D	11	Euphrosina
F	12	Susanna
S	13	Jonas
S	14	B. Fastnacht
M	15	Faustin
D	16	Juliana
M	17	Donatus
D	18	Kaspar
F	19	Gabinus
S	20	Romulus
S	21	Eleonora
M	22	Petri Stuhlfeier
D	23	Josua
M	24	Matthias
D	25	Viktor
F	26	Nestor
S	27	Gotthilf
S	28	Leander
M	29	Hektor

Frühl. Anf. 21. März

Februar von **Februa,** Reinigungs- und Sühnefest der Römer zum Schutze v. bösen Geistern im neuen Jahr, beginnend a. 1. März. Der deutsche Name ist Hornung, d. heisst „kleines Horn", im Gegensatz zum „grossen Horn", d. Januar.

MÄRZ

D	1	Albin
M	2	Simplicius
D	3	Kunigunde
F	4	Adrian
S	5	Friedrich
S	6	Fridolin
M	7	Felizitas
D	8	Veronika
M	9	Franziska
D	10	Henriette
F	11	Kasimir
S	12	Gregor
S	13	Ernst
M	14	Zacharias
D	15	Longinus
M	16	Heribert
D	17	Gertrud
F	18	Gabriel
S	19	Joseph
S	20	**Palmsonntag**
M	21	Nikl. v. Flüe
D	22	Basil
M	23	Serapion
D	24	Gründonnst.
F	25	**Karfreitag**
S	26	Ludgerus
S	27	**Ostern**
M	28	**Ostermontag**
D	29	Eustachius
M	30	Guido
D	31	Balbina

März (lat. Martius). Den ersten Monat des römisch. Jahres nannten die Römer nach dem Kriegsgotte Mars, den sie als Vater d. Gründer Roms, Romulus und Remus, verehrten. Karl d. Gr. nannte ihn Lenz- oder Frühlingsmonat.

APRIL

F	1	Hugo
S	2	Abundus
S	3	Ignaz
M	4	Ambrosius
D	5	Martial
M	6	Demetrius
D	7	Cölestin
F	8	Walter
S	9	Sibylla
S	10	Ezechiel
M	11	Leo
D	12	Julius
M	13	Justinus
D	14	Tiburtius
F	15	Raphael
S	16	Daniel
S	17	Rudolf
M	18	Christoph
D	19	Werner
M	20	Hermann
D	21	Fortunatus
F	22	Gajus Papst
S	23	Georg
S	24	Albrecht
M	25	Markus
D	26	Anakletus
M	27	Anastasius
D	28	Vitalis
F	29	Petrus
S	30	Quirinus

April (lat. Aprilis), gen. nach Aphrodite, der Göttin des Wachstums, der Schönheit u. der Liebe; oder v. aperire, d. h. öffnen, weil der Frühlingsmonat die Knospen öffnet. Kaiser Karl der Grosse nannte d. April Ostermonat.

MAI

S	1	Philipp
M	2	Athanasius
D	3	†Auffindung
M	4	Florian
D	5	**Auffahrt** ♉
F	6	Johann v. P.
S	7	Blanka
S	8	Rosaura
M	9	Beatus
D	10	Antonia
M	11	Adolf
D	12	Pankraz
F	13	Servaz ☽
S	14	Bonifaz
S	15	**Pfingsten**
M	16	**Pfingstmontg.**
D	17	Torquatus
M	18	Isabella
D	19	Karolina
F	20	Bernhard ♋
S	21	Konstantin
S	22	Helena
M	23	Achilles
D	24	Albrecht
M	25	Markus Ev.
D	26	**Fronleichnam**
F	27	Luzian ☾
S	28	Wilhelm
S	29	Maximilian
M	30	Wigand
D	31	Elsa

Mai genannt nach Maja, der römischen Göttin des Erdwachstums. Sie galt später als Mutter des Merkur, gleichbedeutend mit der griechischen Göttin Maia, der ältesten Tochter des Atlas, Mutter des Hermes.

JUNI

M	1	Nikodemus
D	2	Charlotte
F	3	Erasmus
S	4	Eduard ♉
S	5	Reinhard
M	6	Benignus
D	7	Robert
M	8	Medardus
D	9	Beatus
F	10	Laura
S	11	Barnabas ☽
S	12	Basilidas
M	13	Tobias
D	14	Valerius
M	15	Vitus
D	16	Justina
F	17	Volkmar
S	18	Marzellin ♋
S	19	Gervasius
M	20	Albertina
D	21	Albanus
M	22	10000 Ritter
D	23	Basilius
F	24	Johann d. T.
S	25	Eberhard ☾
S	26	Johann
M	27	7 Schläfer
D	28	Hortensia
M	29	Peter u. Paul
D	30	Pauli Gedächtnis

Som.-Anf. 21. Juni

Juni genannt nach Juno, der Schutzgöttin der Frauen, der höchsten Himmelsgöttin u. Gemahlin Jupiters. Der deutsche Name ist Brachmonat, weil in demselben b. Dreifelderwirtschaft das Brachfeld bearbeitet wird.

JULI

F	1	Theobald
S	2	Mariä Heims.
S	3	Kornelius ♉
M	4	Ulrich
D	5	Anselm
M	6	Ida
D	7	Willibald
F	8	Kilian
S	9	Luise
S	10	7 Brüder
M	11	Rahel ☽
D	12	Lydia
M	13	Heinrich
D	14	Georgina
F	15	Margareta
S	16	Berta
S	17	Alexius ♋
M	18	Eugen
D	19	Rosina
M	20	Arnold
D	21	Dietegen
F	22	Maria Magdalena
S	23	Olga
S	24	Christina
M	25	Jakob ☾
D	26	Anna
M	27	Pantaleon
D	28	Innozenz
F	29	Beatrix
S	30	Jakobea
S	31	Germanus

Juli hiess bei den Römern ursprünglich Quintilis (der fünfte), wurde aber i. J. 45 v. Chr. zu Ehren von Julius Cäsar, der in diesem Monat geboren war, Juli genannt. Deutsch heisst er Heumonat, weil in ihn die Heuernte fällt.

AUGUST

M	1	**Bundesfeier**
D	2	Gustav ♉
M	3	August
D	4	Dominik
F	5	Oswald
S	6	Sixtus
S	7	Afra
M	8	Reinhold
D	9	Romulus ☽
M	10	Laurenz
D	11	Gottlieb
F	12	Klara
S	13	Hippolytus
S	14	Samuel
M	15	**Mariä Hf.**
D	16	Ferdinand ♋
M	17	Liberatus
D	18	Benjamin
F	19	Sebald
S	20	Bernhard
S	21	Ernestine
M	22	Adolf
D	23	Zachäus
M	24	Bartholome ☾
D	25	Ludwig
F	26	Mathilde
S	27	Gebhard
S	28	Hartwig
M	29	Johannes
D	30	Felix
M	31	Rebekka ♉

August (lat. Augustus) hiess erst Sextilis (der sechste), wurde aber im J. 7 v. Chr. Kaiser Augustus zu Ehren, der in diesem Monat die meisten Siege errang, August genannt. Deutsch heisst er Ernte- od. Ährenmonat.

SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
D	1 Verena	S	1 Remigius	D	1 **Aller Heiligen**	D	1 Arabella
F	2 Emerikus	S	2 Leodegar	M	2 Aller Seelen	F	2 Kandidus
S	3 Theodosius	M	3 Lukrezia	D	3 Theophil	S	3 Xaver
S	4 Esther	D	4 Franz	F	4 Siegmund	S	4 Barbara ☽
M	5 Herkules	M	5 Plazidus	S	5 Blandina ☽	M	5 Sabina
D	6 Magnus	D	6 Angela ☽	S	6 Leonhard	D	6 Nikolaus
M	7 Regina ☽	F	7 Judith	M	7 Florentin	M	7 Agathon
D	8 Mariä Geb.	S	8 Pelagius	D	8 4 Gekrönte	D	8 Mariä Empfängnis
F	9 Konstantin	S	9 Dionysius	M	9 Theodor	F	9 Joachim
S	10 Gorgonius	M	10 Gideon	D	10 Thaddäus	S	10 Walter
S	11 Felix	D	11 Huldreich	F	11 Martin	S	11 Damasus
M	12 Tobias	M	12 Pantaleon	S	12 Emil	M	12 Epimachus
D	13 Hektor	D	13 Kolman	S	13 Briccius ☺	D	13 Lucia ☺
M	14 † Erhöhung ☺	F	14 Wilhelmina ☺	M	14 Friederike	M	14 Nikasius
D	15 Nikodemus	S	15 Hedwig	D	15 Leopold	D	15 Abraham
F	16 Kornelius	S	16 Gallus	M	16 Othmar	F	16 Adelheid
S	17 Lambert	M	17 Luzina	D	17 Otto	S	17 Lazarus
S	18 **Eidg. Bettag**	D	18 Lukas	F	18 Eugen	S	18 Wunibald
M	19 Januarius	M	19 Ferdinand	S	19 Elisabeth	M	19 Nemesis
D	20 Faustin	D	20 Wendelin	S	20 Kolumban	D	20 Ursinus ☾
M	21 Matthäus	F	21 Ursula	M	21 Mariä Opferung ☾	M	21 Thomas
D	22 Moritz	S	22 Kordula ☾	D	22 Cäcilia	D	22 Demetrius
F	23 Lina ☾	S	23 Severin	M	23 Klemens	F	23 Dagobert
S	24 Robert	M	24 Salome	D	24 Chrysogonus	S	24 Adam, Eva
S	25 Kleophas	D	25 Krispinus	F	25 Katharina	S	25 **Christtag**
M	26 Paulina	M	26 Amandus	S	26 Konrad	M	26 Stephanus
D	27 Kosmas	D	27 Adeline	S	27 Jeremias	D	27 Johannes Evang. ♍
M	28 Wenzeslaus	F	28 Simeon	M	28 Noah ♍	M	28 Kindleintag
D	29 Michael	S	29 Selina ♍	D	29 Radbot	D	29 Thomas Cant.
F	30 Ursus ♍	S	30 Ewald	M	30 Andreas	F	30 David
Herbst-Anf. 21. Sept.		M	31 Wolfgang	Winter-Anf. 21. Dez.		S	31 Silvester

September heisst deutsch d. siebente, ist aber jetzt d. 9. Jahresmonat. Erklärung unten.

Oktober heisst deutsch d. achte, ist aber jetzt der 10. Jahresmonat. Erklärung unten.

November heisst deutsch d. neunte, ist aber jetzt der 11. Jahresmonat. Erklärung unten.

Dezember heisst deutsch d. zehnte, ist aber jetzt der 12. Jahresmonat. Erklärung unten.

Reihenfolge der Monate. Bis zur Mitte des 2. Jahrhunderts v. Chr. hatten die Römer das Jahr am 1. März angefangen. Sie benannten die Monate nach Gottheiten (Juni nach Juno), berühmten Männern (August nach Augustus) und nach Zahlen als so und sovielte des Jahres (September der 7te, Oktober der 8te usw.). Nach jenem Zeitpunkte begannen die Römer das Jahr am 1. Januar. Durch diese Verschiebung wurden die Monatsnamen September—Dezember unrichtig.

NATIONALFESTE.

Amerika (V. St.) 22. Febr., Geburtstag Washingtons, 1732. — 4. Juli, Unabhängigkeitserklärung, 1776.
Argentinien 25. Mai, Verfassungstag, 1853. — 9. Juli, Unabhängigkeitserklärung, 1816.
Belgien 21.—23. Juli, Unabhängigkeitserklärung, 1831.
Brasilien 1822, 7. Sept., Unabhängigkeitserkl. 1888, 13. Mai, Befreiung der Sklaven. 1889, 15. Nov., Erklärung der Republik.
Bulgarien 3. Okt., Regierungsantritt des Königs, 1918.
China 10. August, Erklärung der Republik.
Dänemark 5. Juni, Verfassungstag.
Deutschland 11. August.
Deutsch-Oesterreich 12. Nov., Errichtung d. Republik, 1918.
England 3. Juni, Königs Geburtstag.
Finnland 6. Dez., Erklärung der Unabhängigkeit, 1917.
Frankreich 14. Juli, Erstürmung der Bastille, 1789.
Griechenland 25. März, Unabhängigkeitstag.
Irland 17. März, St. Patrick's Tag.
Italien 1. Sonntag im Juni, Verfassungstag.
Japan 31. August, Kaisers Geburtstag.
Jugoslavien 1. Dez., Vereinigung von Serbien, Kroatien und Slovenien, 1918.
Lettland 18. Nov., Proklamierung der Selbständigkeit, 1918.
Litauen 16. Febr., Unabhängigkeitserklärung, 1918.
Niederlande 31. August, Geburtstag der Königin.
Norwegen 17. Mai, Unabhängigkeitserklärung.
Persien 22. März, persischer Neujahrstag.
Polen 3. Mai, Verfassungstag, 1791.
Portugal 5. Oktober, Erklärung der Republik.
Rumänien 23. Mai, Ausrufung des Königreichs, 1866.
Schweden 16. Juni, Königs Geburtstag.
Schweiz 1. August, Gründung der Eidgenossenschaft, 1291.
Spanien 14. April, Erklärung der Republik, 1931.
Tschechoslowakei 28. Okt. Erklärung der Republik, 1918.
Türkei 23. April, Verfassungstag.
Ungarn 15. März, Nationalfeier der Unabhängigkeit Ungarns.

FESTTAGE DER JUDEN.

Jahr 5692/93 nach Erschaffung der Welt.

22. März: Purim (Losfest).
21. u. 22. April: Passah-Anfang.
27. u. 28. April: Passah-Ende.
10. und 11. Juni: Wochenfest.
1. und 2. Okt.: Neujahrsfest.
10. Oktober: Versöhnungstag.
15. u. 16. Okt.: Laubhüttenfest.
21. Oktober: Palmenfest.
22. Oktober: Schlussfest.
23. Oktober: Thorafreudenfest.
24.—31. Dezember: Chanuka (Weihefest).